

Gesendet: Dienstag, 11. Februar 2014 um 13:45 Uhr  
Von: "Galepp"  
An: info@einblasdaemmung.de  
Betreff: Erfahrungen mit Einblasdämmung Isofloc

Hallo Herr v. Stein,

bezugnehmend auf unser Telefonat gestern bin ich gern bereit, Ihnen meine Erfahrungen zur nachträglichen Dämmung mit Isofloc mitzuteilen:

Unser Einfamilienhaus ist ca. 1940 erbaut und wird von meiner Familie seit 1946 bewohnt. Das Obergeschoß war ursprünglich nur als Schlafräume und Bad konzipiert und war wohl daher beim Bau in den Abseiten nicht gedämmt worden. Das Haus wird heute mit einer Gaszentralheizung wärmeversorgt und im Ergebnis der fehlenden Dämmung war der Wärmeverlust im Obergeschoß erheblich. Besonders störend war aber die Zugluft, die bei den häufigen starken Westwinden die Wärme praktisch aus den Zimmern blies. Die Zugluft war natürlich nicht nur im Winter sondern auch außerhalb der Heizperiode ein großes Problem.

Aus den genannten Gründen haben wir uns schließlich entschlossen, nachträglich die Abseiten dämmen zu lassen.

Das Einbringen der Isofloc-Dämmung hat für das gesamte Obergeschoß (ca. 18 lfd. m Abseite) weniger als einen Arbeitstag in Anspruch genommen. Am Haus sind keinerlei bleibende Eingriffe erforderlich gewesen. Es wurden lediglich an wenigen Stellen einzelne Dachziegel entfernt, um durch diese Öffnungen die Dämmung einzublasen. Der gesamte Vorgang ging deutlich schneller und mit weniger Belastung für Haus, Bewohner und Umwelt vonstatten, als wir angenommen hatten.

Bisher übertrifft das Ergebnis der Arbeiten unsere Erwartungen deutlich. Die Wandtemperaturen der Außenwände wurden mit Infrarotthermometer vor und nach Einbringung der Dämmung kontrolliert. Die Außentemperatur betrug zum Zeitpunkt der Dämmarbeiten ca. +2 Grad. Der Temperaturunterschied vorher zu nachher war praktisch an allen gemessenen Stellen 3-4 Grad nach 24 Stunden. Am Tag nach den Arbeiten konnten wir in allen betroffenen Räumen die Thermostaten der Heizkörper herunterregeln, obwohl die Außentemperatur unverändert war! Besonders erfreulich ist, daß die Zugluft praktisch völlig verschwunden ist. Obwohl inzwischen schon zwei recht heftige Windlagen aufgetreten sind, ist bisher keine Zugluft mehr feststellbar.

Zusammenfassend kann ich sagen, daß wir rundum zufrieden sind! Der einzige Punkt, den wir bedauern ist, daß wir diese Maßnahme nicht schon vor Jahren durchgeführt haben.

Nochmals vielen Dank für einen exzellenten Service und kompetent ausgeführte Arbeiten!

Mit freundlichen Grüßen,